

Liebe Freunde und Kunden,

wieder ein Monat ist ins Land gegangen. Und den werden wir in Erinnerung behalten, denn die Kälte die dieser Februar zuletzt mit sich brachte, war schon enorm. Da waren einige unruhige Momente zu durchleben, immer begleitet, von der Angst, dass die Heizanlage in der Gärtnerei hätte ausfallen können. Aber bis jetzt sind wir gut durchgekommen und die bereits pikierten Tomaten und Paprikapflanzen haben die Kältewelle soweit überstanden.

Aber nicht nur Tomaten und Paprikapflanzen begrünen unser Glashaus. Daneben finden sich schon reichlich Salatpflanzen und Kohlrabis. Überhaupt geht es jetzt, so würde man sagen, in die Vollen. Die heiße Phase der gärtnerischen Saison beginnt nun, denn viele Arten von Pflanzen, ob Nutzpflanze oder Zierpflanze, werden überwiegend im März in Kultur genommen. Es findet sozusagen die Grundsteinlegung für die Saison statt. Jetzt heißt es die vielen verschiedenen Termine für die vielen verschiedenen Kulturen einzuhalten und diesen einen schönen Platz zum Gedeihen zu schenken. Denn nur wenn alle Faktoren Berücksichtigung finden, wachsen die Pflanzen optimal heran und entsprechen später den Erwartungen.

Wir jedenfalls sind fleißig am Aussäen, Pikieren, Topfen, Rücken und Sortieren.

Aber auch die Anbauflächen wollen nun vorbereitet werden. Anfang März pflanzen wir die ersten Arten ins Glashaus und Anfang April geht es im Freiland los. Da gibt es noch einiges zu tun. Zum Beispiel Kompost ausstreuen und pflügen.

Neben all der Arbeit haben wir aber auch schon das ein oder andere anzubieten. Unsere Steifmütterchen und Hornveilchen zum Beispiel. Diese warten jetzt darauf, Ihre Beete, Gräber oder Pflanzschalen zu schmücken. Die Qualität passt. Nur etwas milder sollte es schon werden.

Wir bleiben dran und freuen uns auf den bevorstehenden Frühling.

Freundliche & gärtnerische Grüße.



U. Törs & Juliane Wolff

